

SCHULWETTBEWERB / „Pro Region“ stiftete die Preise

Je 1000 Mark für die Klassenkasse

Anfang September hatte die Bürgerinitiative „pro Region Heilbronn-Franken“ für die 223 Schulen der vier Landkreise einen Schulwettbewerb ausgeschrieben. Das Thema: Wie sieht die Jugend der Region die Zukunft als gemeinsamen Lebensraum?

REGION. Die Region tagte Ende Dezember und vergab neben vier Anerkennungspreisen zwei erste Preise: an die Klasse Berufskolleg FH 1 der Kaufmännischen Kreisberufsschule Heilbronn sowie die AG Film und Schülerzeitung der Klasse 10 b der Realschule Obersulm. Sechs Schulen beteiligten sich an dem Wettbewerb. Aus dem Kreis Hall gab es keine Resonanz.

Der Beitrag der Schülerinnen und Schüler der Klasse Berufskolleg FH 1 der Kaufmännischen Kreisberufsschule Heilbronn brachte einen sehr fundierten Vorschlag, wie die Bürger der Region Heilbronn-Franken über ein sommerliches Kulturfestival die Region der Vielfalt besser kennen lernen können.

Die AG Film und Schülerzeitung der Klasse 10 b der Realschule Obersulm fertigte einen beeindruckenden Videofilm, in dem die Wünsche und Meinungen der jungen Menschen zu den momentanen Verhältnissen in ihrer Heimat gut zum Ausdruck kommen. Die Schüler machen auch Vorschläge, wie das Angebot für die Jugend noch verbessert werden kann. Die Siegerschecks in Höhe von jeweils 1000 Mark wurden in den Städtischen Museen in Heilbronn an die Schulklassen und ihre Klassenlehrer überreicht. Der Vorsitzende der Bürgerinitiative, Prof. Dr. h.c. Reinhold Würth, ließ es sich nicht nehmen, den Schülern die verdiente Auszeichnung persönlich zu übergeben.